

## Niederschrift

### über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Uelsby am Mittwoch, dem 28. April 2010, im Hotel „Sieben Linden“ in Uelsby

#### Anwesend sind:

Bürgermeister und die Gemeindevertreter/in	Johannes Nissen Hartmut Lund, Carsten Bachler, Stephanie Wundram, Ralf Carstensen, Peter Horstmann, Hartmut Wachter, Jürgen Assmann
entschuldigt fehlt:	Cord Witte
Amt Südangeln:	Uwe Albertsen als Protokollführer
Gäste:	Hans-Erich Jessen, Hans Mangelsen, 2 Zuhörer
Beginn:	20.00 Uhr
Ende:	22.30 Uhr

Bürgermeister Johannes Nissen eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Gegen diese Feststellungen werden keine Einwände erhoben.

Bürgermeister Johannes Nissen beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt

4. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen zum Abschluss eines neuen Wegenutzungsvertrages

Alle Gemeindevertreter sind damit einverstanden. Somit ergibt sich folgende

#### Tagesordnung:

1. Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters
2. Einwohnerfragestunde
3. Berichte des Bürgermeisters und ggf. der Ausschüsse
4. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen zum Abschluss eines neuen Wegenutzungsvertrages
5. Wahl eines Mitgliedes im Bau- und Wegeausschuss
6. Wahl eines stellvertretenden Vorsitzenden im Bau- und Wegeausschuss
7. Beschluss über die Entsendung von einem/einer Vertreter/-in für die Mitgliederversammlung der VHS Südangeln
8. Beratung und Beschlussfassung über
  - a) die Jahresrechnung 2009
  - b) die in 2009 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben
9. Verabschiedung eines Gemeindevertreters
10. Verschiedenes
11. Erlass von Forderungen

## **Punkt 1**

### **Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters**

Für den ausgeschiedenen Gemeindevertreter Hans-Erich Jessen rückt Herr Jürgen Assmann in die Gemeindevertretung nach.

Bürgermeister Johannes Nissen verpflichtet Jürgen Assmann per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung der Obliegenheiten als Gemeindevertreter.

## **Punkt 2**

### **Einwohnerfragestunde**

Auf Nachfrage teilt Bürgermeister Johannes Nissen mit, dass die Ruhebänk in der Norderstraße nach der erforderlichen Reparatur wiederaufgestellt wird.

Es wird mitgeteilt, dass das Schild „Eingeschränkter Winterdienst“ in der Norderstraße, Einfahrt „Bahndamm“, verschwunden ist.

## **Punkt 3**

### **Berichte des Bürgermeisters und ggf. der Ausschüsse**

Bürgermeister Johannes Nissen berichtet über folgendes:

- In den Toilettenräumen des Dorfhauses wurden einige Sanitärobjekte ersetzt.
- Durch einen Rohrbruch an der Hauptleitung des WBV Südangeln in der Dorfstraße war die Wasserversorgung am Montag in einigen Bereichen der Gemeinde für rund 18 Stunden unterbrochen.
- Eine Reparatur an der Heizungsanlage im Dorfhaus hat Kosten in Höhe von rund 300,00 € verursacht.
- Für den Gemeindearbeiter wurden Kleingeräte für 120,00 € angeschafft.
- Weitere Gespräche über die Sanierungsarbeiten am Kindergarten in Struxdorf haben ergeben, dass eine Finanzierung über ein Darlehen erfolgen soll. Die Kirche wird für die Gesamtmaßnahme ein Darlehen aufnehmen und die anfallenden Zins- und Tilgungsbeträge jährlich über die Überschussbeteiligung am Kindergarten abrechnen.

**Bau- und Wegeausschuss**vorsitzende Stephanie Wundram berichtet über die wesentlichen Punkte der Sitzung am 29. März 2010. Das Protokoll haben alle Gemeindevertreter erhalten.

- Folgende Wege sollen gemäß der Studie „Wege mit Aussichten“ als ländliche Kernwege an die Aktivregion gemeldet werden, um ggf. Fördermittel für Ausbaumaßnahmen zu erhalten:
  - a) Ekeberger Straße,
  - b) Quastruper Straße,
  - c) Süderstraße.Es folgt eine kurze Diskussion, in deren Verlauf auch die Verpflichtung der Gemeinden zur Erhebung von Straßenausbaubeiträgen angesprochen wird.
- An den Ortseinfahrten aus Richtung Böklund, Satrup und Ekebergkrug sollen in Absprache mit der Straßenmeisterei beidseitig Baken aufgestellt werden. Es wird angeregt, diese aus Kostengründen in Eigenleistung durch freiwillige Helfer zu errichten. Sinnvoll wäre auch eine Verlegung der Ortstafel um ca. 20 m in Richtung Böklund oder die zusätzliche Aufstellung einer Ortstafel auf der linken Seite.

- Im Rahmen einer Wegebegehung wurden die Schäden und die notwendigen Arbeiten an den Gemeindewegen festgestellt. Die Schäden in den Asphaltdecken wurden dem Schwarzdeckenunterhaltungsverband Süd gemeldet.
- Hans Mangelsen hat in einer Karte alle Gullys und Schächte als Grundlage für die Markierung mit den blauen Pfählen eingetragen.
- Die Aufstellung der beim Amtshaus Böklund demontierten Lampe zur Verbesserung der Sicherheit an der Bushaltestelle am Dorfplatz in der Böklunder Straße findet aus optischen Gründen keine uneingeschränkte Zustimmung. Alternativ wird der im Dorfgebiet bereits vorhandene Lampentyp vorgeschlagen. Ein entsprechendes Angebot soll eingeholt werden.

Harmut Lund berichtet über die Themen der **Bürgermeisterdienstbesprechung** der Gemeinden des Amtes Südangeln am 20. April 2010:

- Breitbandversorgung ► Die Stadtwerke Schleswig haben zusammen mit der Firma Netzkontor Flensburg ein erstes Erschließungskonzept für die Verlegung von Glasfaserkabel in jede Gemeinde erarbeitet. Die Erschließung innerhalb der Gemeindegebiete vom Kabelverzweiger zu den einzelnen Haushalten ist darin nicht enthalten.
- Ausbau der ländlichen Wege, Erhebung von Straßenausbaubeiträgen.
- Urteil des Landesverfassungsgerichtes Schleswig-Holstein ► Teile der Amtsordnung wurden für verfassungswidrig erklärt. Als Folge können bis zur Schaffung einer neuen gesetzlichen Regelung keine Aufgaben mehr an das Amt übertragen werden. Hinsichtlich der Zusammensetzung der Amtsausschüsse ist eine Lösung zur nächsten Kommunalwahl 2013 zu entwickeln. Die Direktwahl der Amtsausschüsse und ein Katalog der übertragbaren Aufgaben sind die momentan diskutierten Lösungsansätze.
- Wegenutzungsverträge.

#### **Punkt 4**

#### **Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen zum Abschluss eines neuen Wegenutzungsvertrages**

Harmut Lund erläutert die Hintergründe und den aktuellen Sachstand zum o. g. Thema.

Für die Errichtung und Unterhaltung von Strom- und Gasversorgungsnetzen auf gemeindlichem Gebiet haben die Energieversorgungsunternehmen bislang Konzessionsverträge mit den Gemeinden abgeschlossen. Die Laufzeiten der momentan geltenden Konzessionsverträge für die Stromleitungen stehen nach 20 Jahren kurz vor dem Ende, so dass neue Verhandlungen erforderlich werden. Durch neue gesetzliche Vorgaben entsteht ein neuer Wettbewerb mit Ausschreibungsverpflichtungen. Die Gesellschaft für Kommunalberatung und -entwicklung „GeKom“ hat den Auftrag, die Gemeinden und das Amt beim Abschluss neuer Wegenutzungsverträge in Verfahrens- und inhaltlichen Fragen zu beraten und zu unterstützen. Auf Amtsebene wurde eine Arbeitsgemeinschaft zu diesem Thema gebildet, die aus je 2 Vertretern der einzelnen Gemeinden (Bürgermeister und einer weiteren Person) besteht. Die E.ON und die Stadtwerke Schleswig haben sich um den Abschluss der Wegenutzungsverträge für unseren Amtsbereich beworben. Die Anbieter haben am 23.02.2010 ihre Bewerbungen präsentiert. Die GeKom favorisiert die Stadtwerke Schleswig. Wesentliche Unterschiede der beiden vorliegenden Angebote werden insbesondere in der Beteiligung der Gemeinden an den Netzen deutlich. Die E.ON räumt den Gemeinden in einer Landesnetzgesellschaft eine Beteiligung von bis zu 49 % ein; die Stadtwerke Schleswig bieten den Kommunen die Gründung einer eigenen Netzgesellschaft mit einer kommunalen Beteiligung von anfänglich 51 %, später bis zu 75 %. Eine Verpflichtung zur Beteiligung besteht nicht.

Die GeKom hat die dringende Empfehlung ausgesprochen, dass alle Gemeinden des Amtes Südangeln sich auf einen einheitlichen Netzbetreiber verständigen sollten. Uneinheitliche Beschlusslagen in den Gemeinden wären unwirtschaftlich. Das Amt Südangeln führt das Projekt zur Schaffung einer einheitlichen Lösung nur unter Beteiligung aller Gemeinden fort.

Der Empfehlung der GeKom folgend, sich dem Angebot der Stadtwerke Schleswig anzuschließen, ist als nächster Schritt die Wirtschaftlichkeitsberechnung der Stadtwerke Schleswig zu prüfen. Anschließend werden alle 16 Gemeindevertretungen zu einer Zusammenkunft mit dem empfohlenen Netzbetreiber, der GeKom und dem Amt Südangeln einberufen. Danach sind in den Gemeindevertretungen die Beschlüsse zu fassen. Die Zielsetzung muss sein, alle Entscheidungen spätestens im Herbst 2010 getroffen zu haben. Weitere Ergebnisse der Arbeitsgruppe werden den Gemeinden zeitnah zugehen.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Uelsby beschließt die Entsendung von Bürgermeister Johannes Nissen und stellvertretenden Bürgermeister Hartmut Lund in den Arbeitsausschuss des Amtes Südangeln zur Vorbereitung der Wegenutzungsverträge für die 16 Amtsgemeinden. Des Weiteren beschließt die Gemeindevertretung, sich an einer einheitlichen Lösung für das Amt Südangeln zu beteiligen und dem mehrheitlichen Vorschlag zum Abschluss des Wegenutzungsvertrages zu folgen.

**Abstimmung:**                   8 Ja-Stimmen  
                                      0 Nein-Stimmen  
                                      0 Enthaltungen

#### **Punkt 5**

##### **Wahl eines Mitgliedes im Bau- und Wegeausschuss**

Der durch das Ausscheiden von Hans-Erich Jessen freigewordene Sitz im Bau- und Wegeausschuss muss wieder besetzt werden. Hartmut Lund schlägt Jürgen Assmann als neues Mitglied vor.

Es wird kein Verlangen auf geheime Wahl gestellt.

**Abstimmung:** 7 Ja-Stimmen

Damit ist Jürgen Assmann in den Bau- und Wegeausschuss gewählt.

#### **Punkt 6**

##### **Wahl eines stellvertretenden Vorsitzenden im Bau- und Wegeausschuss**

Ebenfalls durch das Ausscheiden von Hans-Erich Jessen muss ein neuer stellvertretender Vorsitzender für den Bau- und Wegeausschusses gewählt werden. Hartmut Lund schlägt dafür Jürgen Assmann vor.

Es wird kein Verlangen auf geheime Wahl gestellt.

**Abstimmung:** 7 Ja-Stimmen

Damit ist Jürgen Assmann zum stellvertretenden Vorsitzenden des Bau- und Wegeausschuss gewählt.

## **Punkt 7**

### **Beschluss über die Entsendung von einem/einer Vertreter/-in für die Mitgliederversammlung der VHS Südangeln**

Nach dem Ausscheiden von Hans-Erich Jessen wird Jürgen Assmann neu in die Mitgliederversammlung der VHS Südangeln entsendet.

**Abstimmung:**                    7 Ja-Stimmen  
                                          1 Enthaltung

## **Punkt 8**

### **Beratung und Beschlussfassung über a) die Jahresrechnung 2009**

Der Finanzausschuss hat am 19. April 2010 getagt. Das Protokoll haben alle Gemeindevertreter erhalten. Finanzausschussvorsitzender Carsten Bachler berichtet, dass sich die Finanzsituation der Gemeinde nach dem Jahresabschluss positiver darstellt als bei der Aufstellung des 1. Nachtragshaushaltsplanes 2009. Begründet ist dies unter anderem durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer (895,00 €) und dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (1.100,00 €) sowie durch Einsparungen bei den Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten in fast allen Bereichen (z. B. 2.000,00 € bei der Wegeunterhaltung). Die Jahresrechnung 2009 schließt sowohl im Verwaltungshaushalt (414.002,39 €) als auch im Vermögenshaushalt (82.868,83 €) ausgeglichen ab. Der Sollüberschuss beträgt 25.068,93 € und wird der allgemeinen Rücklage zugeführt.

#### **Beschluss:**

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung gemäß § 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung die Jahresrechnung (Haushaltsrechnung und kassenmäßiger Abschluss) für das Haushaltsjahr 2009 in der vorgelegten Fassung.

**Abstimmung:**                    8 Ja-Stimmen  
                                          0 Nein-Stimmen  
                                          0 Enthaltungen

### **b) die in 2009 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben**

Carsten Bachler teilt mit, dass im Haushaltsjahr 2009 keine von der Gemeindevertretung zu genehmigenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben entstanden sind.

## **Punkt 9**

### **Verabschiedung eines Gemeindevertreters**

Bürgermeister Johannes Nissen verabschiedet Hans-Erich Jessen aus der Gemeindevertretung. Er war vom 08. Mai 1990 bis 22. März 2010 Mitglied in der Gemeindevertretung. In dieser Zeit war er 10 Jahre 1. stellvertretender Bürgermeister, Ausschussvorsitzender, stellvertretender Ausschussvorsitzender und als Vertreter der Gemeinde Uelsby in verschiedenen Gremien tätig. Bürgermeister Johannes Nissen bedankt sich im Namen der Gemeinde Uelsby für sein vielseitiges Mitwirken und die geleistete Arbeit zum Wohle der Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde und überreicht ihm eine Ehrenurkunde und ein Buchgeschenk. Hans-Erich Jessen bedankt sich ebenfalls und wünscht allen viel Freude bei der Ausübung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeiten.

## **Punkt 10**

### **Verschiedenes**

- Es soll geprüft werden, ob Einladungen zusätzlich per E-Mail verschickt werden können.
- Hartmut Wachter regt an, die Terminabstimmung und die Arbeitsweise zwischen den Ausschüssen und der Gemeindevertretung zu optimieren. So könnten zum Beispiel Ortstermine vor Sitzungen der Gemeindevertretung stattfinden.
- Es wird nochmals die Installation einer Akustikdecke im Dorfhaus angesprochen, da nach wie vor die Geräuschkulisse oft als störend empfunden wird. In der nächsten Sitzung soll das Thema abschließend beraten und beschlossen werden.
- Für die Verlegung von Rasengittersteinen an einem Teilabschnitt von ca. 190 m in der Straße „Uelsbyfeld“ liegen zwei Angebote vor. Es herrscht Einigkeit in der Gemeindevertretung, das wirtschaftlichere Angebot der Firma Erich Greve GmbH & Co. KG aus Twedt (26,55 € pro lfd. Meter) anzunehmen.
- Das diesjährige Behördenschießen findet am 24. Juni in Klappholz statt. Bürgermeister Johannes Nissen bittet um Teilnahme. Anmeldungen sind an ihn zu richten.
- Es wird der Termin für das Spiel ohne Grenzen für Kinder und Jugendliche in Havetoft am 28. August 2010 bekanntgegeben.
- Die Freizeitspaßaktion der Gemeinde Uelsby in der Tolk-Schau ist auf den 21. August 2010 terminiert.
- Die Auslieferung des neuen Feuerwehrfahrzeuges wird Mitte Juni auf der Fachmesse Interschutz in Leipzig erfolgen.
- Johannes Nissen kündigt für September einen plattdeutschen Theaterabend an.
- Die Gemeindevertretung spricht sich einstimmig für die Gewährung eines jährlichen Zuschusses in Höhe von 50,00 € an den Landfrauenverein Ekebergkrug und Umgebung e. V. aus, da etliche Bürgerinnen aus Uelsby dort mitwirken.
- Hartmut Lund teilt mit, dass eine erhebliche Erhöhung des Wasserpreises durch den WBV Südangeln bevorsteht.

## **Punkt 11**

### **Erlas von Forderungen**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, für diesen Tagesordnungspunkt die Öffentlichkeit auszuschließen.

### **Siehe gesondertes Protokoll über den nichtöffentlichen Teil.**

Nach Beendigung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung stellt Bürgermeister Johannes Nissen die Öffentlichkeit wieder her.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Bürgermeister Johannes Nissen mit einem Dank an die Anwesenden die Sitzung.

gez. Johs. Nissen  
Bürgermeister

gez. U. Albertsen  
Protokollführer